

28.09.2020

Ganztägiger Warnstreik im Busverkehr

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Am 29. September kommt es zu einem bundesweiten Warnstreik im Nahverkehr.

Die Gewerkschaft ver.di hat für Dienstag, 29. September, bundesweit zu einem ganztägigen Warnstreik im Nahverkehr aufgerufen. Davon betroffen sein wird auch der Busverkehr im AVV. Der Bahnverkehr ist nicht betroffen.

Der Warnstreik beginnt am Dienstagmorgen mit Betriebsbeginn und endet mit Betriebsschluss in der Nacht zum Mittwoch. Mit dem Ende des Streiks sollen die Busse am Mittwoch, 30. September 2020, ab Dienstbeginn wieder planmäßig fahren. Von ver.di bestreikt werden die ASEAG, die Rurtalbus sowie die WestVerkehr. Betroffen von Ausfällen und Einschränkungen ist also der gesamte Bus- und Schülerverkehr im AVV in Stadt und StädteRegion Aachen sowie in den Kreisen Düren und Heinsberg. Auch der MultiBus-Verkehr – insbesondere im Bereich Geilenkirchen Gangelt, Selfkant und Waldfeucht – wird davon betroffen sein.

Es muss davon ausgegangen werden, dass auch die Auftragsunternehmen der ASEAG und der Rurtalbus von dem Streik größtenteils betroffen sind. Ein planmäßiger Linienverkehr kann an diesem Tag nicht gewährleistet werden. Die Busse der TEC und von ARRIVA bedienen nur die ausländischen Streckenabschnitte der Linien 14 und 44. Die ASEAG-Touren auf den grenzüberschreitenden Buslinien 14 und 44 fallen aus. Eine ständig aktualisierte Liste der ausfallenden Fahrten der Rurtalbus kann auf der [Webseite der Rurtalbus](#) eingesehen werden.

Nach derzeitigem Kenntnisstand werden sich die beauftragten Subunternehmer der west nicht an dem Streik beteiligen. Somit werden etwa 50 % der Verkehrsleistungen im Kreis Heinsberg bedient

werden. Genauere Auskünfte über stattfindende bzw. ausfallende Fahrten können telefonisch über die Fahrplanauskunft der west eingeholt sowie auf der [Webseite](#) der west eingesehen werden. Die Fahrten werden ab dem späten Montagnachmittag auch über das AVV-Auskunftssystem abrufbar sein.

Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt auf den Webseiten der Busverkehrsunternehmen

- [ASEAG](#),
- [Rurtalbus](#) sowie
- [WestVerkehr](#)

über mögliche Einschränkungen.

Auch das Kunden-Center der ASEAG am Bushof in Aachen ist vom Streik betroffen und bleibt am Dienstag, 29. September 2020 geschlossen. Die Verkehrsunternehmen im AVV bedauern, dass ihre Kunden von diesen Einschränkungen betroffen sind. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig über alternative Möglichkeiten zur Busverbindung zu informieren, um rechtzeitig ihre Fahrtziele zu erreichen und - soweit möglich - auf die Regionalzüge der Eisenbahnunternehmen umzusteigen.

Aufgrund des Warnstreiks von Gewerkschaftsseite greift die Mobilitätsgarantie nicht.